

»Wir in Siebenlinden«

Immer wieder überraschend

Vielfalt prägt das **Gewerbegebiet Siebenlinden** in Rottenburg

Voller Überraschungen steckt das Gewerbegebiet Siebenlinden in Rottenburg: Auf der rund 50 Hektar umfassenden Fläche der Teilgebiete I und II sind weit über 200 Unternehmen aus den unterschiedlichsten Branchen ansässig. Ob Industrie- oder Handwerksbetrieb, Gastgewerbe oder Dienstleistungsunternehmen, Einzel- oder Großhandel – das Angebot vor Ort ist enorm und deckt nahezu jede Lebenslage ab.

häuser, Werkstätten, Reifenhändler, Prüfstellen und Wasch-Center. Immobilienbesitzern stehen Küchen-, Bad- und Möbelstudios sowie Baustoffhändler und Handwerker für nahezu jedes Gewerke zur Verfügung. Gar-

tenliebhaber finden in Siebenlinden Geräte, Pflanzen und was sie sonst noch alles für ihr Hobby benötigen. Fürs leibliche Wohl lässt sich unter vielem anderen in den Lebensmittelmärkten, Drogerien, Sportstudios und Restaurants sorgen. Ganz zu schweigen von den Reisespezialisten, Steuer- und Finanzberatern, Physiotherapeuten, Projektmanagern, Werbefachleuten und Logistikern, die ebenfalls in dem erstaunlichen, dicht besiedelten Areal ihren Firmensitz haben.

»Selbst viele Rottenburger wissen nicht, was für umfassende Möglichkeiten ihnen in Siebenlinden zur Verfügung stehen«, so die Erfahrung von Jochen Friedrich, Vorsitzender des Handels- und Gewerbeverein (HGV) Rot-

tenburg. Deshalb haben sich die Verantwortlichen des Verbands die »Naseweisen Sonntage« einfallen lassen: An diesen Tagen der offenen Tür können sich Einheimische und Besucher aus der Region die vielfältigen Angebote in Ruhe ansehen.

Damit die einzelnen Unternehmen in Siebenlinden künftig noch einfacher zu finden sind, wird derzeit an einer neuen Beschilderung gearbeitet. »Die Akquise bei den Unternehmen läuft gerade an«, erklärt Klaus Bormann, Geschäftsführer der WTG Wirtschaftsförderungs- und Tourismusgesellschaft Rottenburg. Die Realisierung werde voraussichtlich im September dieses Jahres vonstattengehen.



Ein Jubiläumsjahr

ist dieses Jahr für die Hecon Abrechnungssysteme GmbH in der Maieräckerstraße 13, denn genau vor 20 Jahren hatte der heutige Senior-Chef Winfried Friedrich das Unternehmen gegründet. Die Spezialisten für die Heizkostenabrechnung legen besonderen Wert auf hohe Qualität, verbunden mit kurzen Laufzeiten bei der Abrechnungserstellung und höchste Messgeräte-Standards. Zudem wird die persönliche Betreuung und eine zentrale Organisation groß geschrieben. Anlässlich des Jubiläums des Familienunternehmens, das von Jochen und Thomas Friedrich geführt wird, erhält übrigens jeder neue »Abrechnungs-Kunde«, der sich bis zum 20. Juni 2009 anmeldet, ein attraktives Wein-Präsent.